

Nr. XIX. GP.-NR
914 13
1995 -04- 0 5

ANFRAGE

der Abgeordneten Sigl, Onodi
und Genossen
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Baulos Höschgraben der B 21 im Gemeindegebiet von St. Aegyd am Neuwalde im
Bezirk Lilienfeld

Beim Ausbau der B 21 wurde im Gemeindegebiet von St. Aegyd am Neuwalde im niederösterreichischen Bezirk Lilienfeld ein ca. 2 km kurzes Teilstück offenbar 'vergessen'. Nach Auskunft der Straßenbaudirektion Niederösterreich-West ist die Ausführung dieses - wie gesagt kurzen und nicht sehr kostenintensiven - Teilstückes der B 21, des sogenannten Bauloses Höschgraben, zwar schon seit Jahren als dringlich eingestuft, geschehen ist aber bis dato nichts. Das Projekt ist ebenfalls schon seit Jahren baureif, das heißt, sämtliche Planungen und Verfahren sind bereits vor geraumer Zeit positiv abgeschlossen worden.

Mittlerweile ist dieses Teilstück Höschgraben kaum mehr befahrbar. Die B 21 gleicht in diesem Bereich eher einem Ackerweg als einer Bundesstraße.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten als für Bundesstraßenbauten zuständiges Regierungsmitglied nachstehende

Anfrage:

1. Wird mit der Ausführung des Bauloses Höschgraben der B 21 heuer endlich begonnen?
2. Wenn nein, warum nicht?
3. Aus welchen Gründen wurde die Ausführung des als dringlich eingestuften Projektes bis dato immer wieder aufgeschoben?